

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

14.11.2011

Sachsen macht sich erneut für Hochbegabte stark

60 pädagogische Fachkräfte für die Fortbildung in der Begabtenförderung qualifiziert

Am 15. November 2011 endet in der Sächsischen Akademie für Lehrerfortbildung eine besondere Ausbildung. Fast 60 Lehr- und Kita-Fachkräfte wurden ein Jahr lang zu Fortbildnerinnen und Fortbildnern im Bereich Hochbegabung geschult. Sie stammen aus den schulischen Netzwerkprojekten zur Begabtenförderung an Grundschulen und Gymnasien sowie aus Pilot-Kitas. Koordiniert wurde das Weiterbildungsprojekt von der Beratungsstelle zur Begabtenförderung (BzB) in Meißen sowie von der Karg-Stiftung aus Frankfurt am Main. Dr. Rainer Heinrich, Referatsleiter im Sächsischen Kultusministerium und Dr. Olaf Steenbuck, Ressortleiter Schule und Wissenschaft der Karg-Stiftung werden gemeinsam die Zertifikate an die Teilnehmer überreichen.

Die von der Karg-Stiftung entwickelte Fortbildungsmethode der Impulskreise wurde mit Experten aus Wissenschaft und Praxis entwickelt. Derzeit sind Impulskreise zu den Themen "Potenziale unter der Lupe – Hochbegabung und Diagnostik" sowie "Fördern und Fordern – Hochbegabung in der Schule" im Einsatz. Die interaktive Methode für Kleingruppen von sechs bis acht Personen vermittelt Grundlagenwissen rund um das Thema Hochbegabung.

Die Impulskreise haben sich auch in anderen Bundesländern bereits als Fortbildungsmethode bewährt. Viele pädagogische Fachkräfte sind nun im Thema Hochbegabung orientiert und geben ihr Wissen an ihre Kollegen weiter. "Wir freuen uns, mittels dieses Netzwerks von Impulskreismoderatorinnen und -moderatoren in Sachsen die Hochbegabtenförderung in Sachsen erneut zu stärken" so Dr. Ingmar Ahl, Vorstand der Karg-Stiftung für den Bereich "Projekte". Die Karg-Stiftung ist hier bereits seit mehr als einem Jahrzehnt Partner in der Entwicklung der Hochbegabtenförderung, in der Kita- und Schulentwicklung, der Lehrer- und Erzieherinnenbildung sowie in der Entwicklung von Beratungsangeboten.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Dr. Heike Petereit, Leiterin der BzB Meißen, fasst zusammen: "Mit den Impulskreisen verfügen wir über eine hervorragende Methode, Lehrer und Erzieher für das Thema Begabtenförderung zu sensibilisieren und einen anregenden Diskurs in den Kollegien anzustoßen. Teilweise gelingt uns das auch institutions- und schulartübergreifend. Das zeigt die überaus positive Resonanz auf die bisher durchgeführten Impulskreise und eine wachsende Zahl von Nachfragen in der Beratungsstelle."

Fortbildungen auf der Grundlage der Impulskreise für Kitas und Schulen können über die Sächsische Bildungsagentur angefragt werden.

Karg-Stiftung

Die Karg-Stiftung sorgt sich um hochbegabte Kinder und Jugendliche seit 1989. Die Schwerpunkte liegen dabei in der Entwicklung von Förder- und Beratungseinrichtungen und in der Aus- und Weiterbildung von pädagogischen und psychologischen Fachkräften. Ihr Ziel ist die bessere Qualifizierung des Bildungssystems in der Förderung Hochbegabter. Darüber hinaus engagiert sich die Stiftung in der Begabungsforschung. Die Karg-Stiftung wurde von dem Unternehmer Hans-Georg Karg und seiner Frau Adelheid errichtet und ist die bundesweit größte in der Hochbegabtenförderung tätige Stiftung.

Kontakt

Sabine Wedemeyer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Karg-Stiftung

Lyoner Straße 15

60528 Frankfurt

Telefon: +49-(0)69-665 62-113

Fax: +49-(0)69-665 62-119

sabine.wedemeyer@karg-stiftung.de

www.karg-stiftung.de